

Inhalt

1	Einleitung	11
2	Seit jeher der Bildung wegen in die Ferne	15
2.1	Die Hochschullandschaft – damals und heute	17
2.1.1	Die Entstehung und Entwicklung der Universitäten in Europa – ein Längsschnitt in Kürze	18
2.1.2	Bildungsmobilität in der Schweiz von den universitären Anfängen bis heute	32
2.1.3	Die aktuelle Binnenmobilität der Schweizer Studierenden: einige Zahlen	40
2.2	Theoretisch-methodischer Rahmen	51
2.2.1	Forschungsstand, -lücken und mögliche Ergänzungen	52
2.2.2	Positionierung	56
2.2.3	Forschungsfragen, Daten und Methodologie	58
2.2.4	Theoretische Konzepte	63
3	Methodologische Grundlage	79
3.1	Datenerhebung	79
3.1.1	Von der „mono-sited“ zur „multi-sited“ Ethnographie	80
3.1.2	Die anderen und ich oder ich und die anderen: zu meiner Rolle und den Beziehungen im „heimischen“ Feld	85
3.1.3	Ethische Überlegungen	91
3.1.4	Meine Daten und deren Produktion	95
3.2	Datenanalyse: ethnographisch, interaktionell, diskursiv und kritisch	108
3.2.1	Anwendung der analytischen Ansätze	113
3.3	Abschliessende Bemerkungen zur Datenerhebung und -analyse	118

4	Die Konkurrenz im Schweizer Hochschulsystem als Grundlage für die Vermarktung von (Im-)Mobilität und Sprache: eine Analyse der institutionellen Praktiken im Bestreben nach Einzigartigkeit	119
4.1	Die Annäherung von Bildung und Wirtschaft	121
4.1.1	Marktwirtschaftliche Prinzipien in Gesetzestexten im Schweizer Hochschulsystem	124
4.1.2	Gesetzes- und somit wettbewerbskonforme Praktiken an Schweizer Universitäten	127
4.2	Mehrwert versprechen und Bedürfnisse schaffen: das diskursiv konstruierte Kapital, das der studentischen Mobilität und Sprache anhaftet	150
4.2.1	Aussicht auf eine sichere Zukunft dank Sprache und studentischer Mobilität	151
4.2.2	Aussicht auf sprachliche und soziale Unterstützung in der Mobilitätssituation	157
4.3	Abschliessende Bemerkungen	166
5	Wie studentische Mobilität legitimiert wird: Eine Analyse der Diskurse junger TessinerInnen und der Rolle von Sprache(n) in Bezug auf ihre Studienwahl	168
5.1	Tessiner GymnasiastInnen und ihre Sicht auf Mobilität und Sprache	169
5.1.1	Die Weichenstellung der Zukunft beginnt in der Vergangenheit: das Belegen des Schwerpunktfachs im „Liceo“ als Element der diskursiven Konstruktion der Studienwahl	172
5.1.2	Eine tertiäre Ausbildung im Tessin: eine legitimationsbedürftige Option	178
5.1.3	Die sichere Zukunft: Die heutige Entscheidung für übermorgen	183
5.1.4	Zwischenüberlegungen	188
5.2	Die Rationalisierung und Legitimierung der studentischen Mobilität von TessinerInnen in der Deutschschweiz	190
5.2.1	Die Mobilität vom Tessin weg und ins Tessin zurück	191
5.2.2	„Forse meglio che io vada a scegliermi una professione dove cercano persone“ : Die Studienwahl im Hinblick auf den Arbeitsmarkt	197

5.2.3	„Prima ho scelto la scuola“: Die Wahl der vorteilhaften Institution	202
5.2.4	„Ho già parlato tedesco a casa da quando sono bambina“: Zuhause Gelerntes als Argument für die Studienwahl	207
5.2.5	Der Wert der Sprachen: Sprachideologisch gefärbte Studienwahl	212
5.2.6	Zwischenüberlegungen	219
5.3	Abschliessende Bemerkungen	220
6	Wie studentische Mobilität herausfordert und dennoch zu bewältigen ist: eine Analyse der Diskurse sowie der sprachlichen und sozialen Praktiken junger TessinerInnen	222
6.1	Welche Herausforderungen junge TessinerInnen in der Mobilitätssituation konstruieren und wie sie diesen begegnen	223
6.1.1	Herausforderungen im Zusammenhang mit fehlenden Sprachkompetenzen	225
6.1.2	Herausforderungen aufgrund der ungewohnten Situation am Studienort	228
6.1.3	Zwischenüberlegungen	229
6.2	Der Tessiner Studierendenverein in Bern und dessen historische Situierung	230
6.2.1	Das Bewältigen sich verändernder Herausforderungen im sozialen Raum des Vereins	236
6.2.2	Der zweckmässige Support zur Bewältigung anfänglicher Herausforderungen	238
6.2.3	Identitäre Verunsicherung – und wie der Verein diese bewältigt oder ihr vorbeugt	246
6.2.4	Stabilisierende Beziehungen inner- und ausserhalb des Vereins	256
6.2.5	Zwischenüberlegungen	257
6.3	Abschliessende Bemerkungen	259
7	Distinktion durch Sprache? Diskussion und (erste) Schlussfolgerungen	262
7.1	Der variable Stellenwert von Sprachen im Kontext studentischer Mobilität	263
7.2	Ausblick	269

Abstract in English	273
Abstract in deutscher Sprache	274
Literaturverzeichnis	276
Verwaltungstexte	300
Tabellenverzeichnis	303
Abbildungsverzeichnis	304